

# SUPER 20 – 4

## **Der Super-Trick, 40% der Portokosten zu sparen und wo Sie postgültige Briefmarken 20% unter Postpreis kaufen können.**

Die erste Möglichkeit besteht darin, daß Sie bei folgender Adresse Briefmarken bis 10% unter Postpreis erwerben können:

[Firma Rüdiger, Schwabacher Straße 51, W-84367 Nürnberg](#)

Diese Briefmarken sind weder Falschdrucke, noch raubt die Firma regelmäßig Postämter aus. Nein, der Grund liegt darin, daß diese Firma ständig postfrische Briefmarken als Zahlungsmittel erhält und nicht alle für den eigenen Frankaturbedarf benötigt. Deshalb werden sie für 5-20% unter Postpreis angeboten.

Die zweite, noch lukrativere Methode ist die, seine Briefe aus Billigländern wie Paraguay versenden zu lassen. Dort gibt es genug Hiwis (=Hilfswirtschaftler), die das für Sie erledigen. Einige Beispiele:

- Ein Luftpostbrief bis 20g kostet dort nur etwa 50 Pfennig;
- ein Einschreibe-Luftpostbrief bis 20g kostet nur etwa 60-70 Pfennig.

Natürlich lohnt sich dieses Angebot nur für Versandhändler, die in großem Umfang Briefe versenden. Für Privatleute eignet sich da nur die erste Möglichkeit, die aber auch eine stattliche Ersparnis erlaubt.

Ein Problem stellt sich dem Versand Ihrer Briefe noch in den Weg: Sie kommen mit Artikel 20 des Weltpostvertrages in Konflikt, der besagt, daß man keine Briefe vom Ausland aus - zwecks Senkung der Portokosten - versenden (lassen) darf. Sie umgehen diesen Artikel, wenn Sie...

- den Absender des Hiwis oder ihrer anonymen Panama-AG, anstatt Ihres deutschen Absenders auf den Brief schreiben. Im Brief selbst nennen Sie natürlich Ihre deutsche Adresse.
- keine Drucksachsendungen aufgeben lassen, denn diese sind nicht vom Brief und Postgeheimnis geschützt, was heißt, daß die Briefe von der Post jederzeit geöffnet werden dürfen. Wird ein Brief geöffnet, so wird man Ihren Absender lesen und die Briefe gehen zurück bzw. Sie müssen Nach- und Strafporto zahlen.

Lassen Sie also nur Briefe, die das Brief- und Postgeheimnis schützt, versenden. Außerdem lenkt ein eingeschriebener Luftpostbrief aus Paraguay alle Aufmerksamkeit auf sich, obwohl nur 0,60 DM dafür bezahlt worden sind.

Die Adresse des Hiwis: [Fa. Georges Mc Orleon, CdC 3252, Asuncion, Paraguay.](#)